

Geschichtsdidaktisches Forschungskolloquium im WS 17/18

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Offen im Denken

- 17.10.: Einführung
- 07.11.: Ermittlung von Unterrichtstrategien zur Generierung historischer Urteilsbildung bei Lehramtsanwärtern
(*Michael Bohle*)
- 14.11.: Guter Geschichtsunterricht – Zum Einfluss von empirisch gewonnenen Erkenntnissen auf die praktische Durchführung von Geschichtsunterricht
(*Sarah Rose*)
- 21.11.: Masterarbeit: Authentifizierungsstrategien in populärer Sachliteratur
(*Jan Lossdörfer*)
- 28.11.: Gemeinsame Lektüre (Text bei Semapp)
Entwicklung standardisierter Testinstrumente zur Erfassung der Wirksamkeit von Geschichtsunterricht
(*Christiane Bertram*)
- 05.12.: Akzeptanz und Nutzung von (digitalen) Medien im Geschichtsunterricht
(*Sven Neeb*)
- 12.12.: Vorstellung Masterarbeit
- 19.12.: Entwicklung eines Erhebungsinstrumentes für den Bereich des historischen Lernens am Übergang von der Grundschule zur Sekundarstufe I – Projektbericht einer Onlinebefragung
(*Marcel Ebers*)
- 09.01.: Gemeinsame Lektüre (Text bei Semapp)
Im Spannungsfeld historischer Uneindeutigkeit, notwendiger Exaktheit und sozialer Erwünschtheit
(*Johannes Meyer-Hamme*)
- 16.01.: Bewusstsein und Geschichte als Grundlage von Bildung? Ein geisteswissenschaftliches Verbundprojekt
(*Markus Bernhardt*)
- 23.01.: Gemeinsame Lektüre (Text bei Semapp)
Ein Fingerhut voll Erkenntnis
(*Friedrich J. Lucas*)

Das Forschungskolloquium findet immer **dienstags** von **18-20 Uhr** in **R12 S05 H20** statt.
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!